



Universität des Saarlandes
Fakultät für Rechts- und Wirtschaftswissenschaft



Institut für Europäisches Medienrecht e.V.

Informations- und Medienrechtliches Kolloquium Saarbrücken

Vortragsankündigung

Prof. Dr. Rüdiger Grimm

Der gläserne Mensch in der digitalen Welt

Donnerstag, 17. Dezember 2015, 18 Uhr c.t.

Campus der Universität, Gebäude B4 1
(Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät)

Hörsaal 0.07

Der Wissensdurst staatlicher Nachrichtendienste und Behörden und privatwirtschaftlicher Datensammler wie Google, Apple und Facebook kennt keine Grenzen. In der Zusammenschau scheinbar belangloser Einzeldaten entstehen aussagekräftige Profile des individuellen Verhaltens von hohem ökonomischem Wert. Der „gläserne Mensch in der digitalen Welt“ ist Wirklichkeit geworden. Der Umgang mit dieser Wirklichkeit ist eine gemeinsame Aufgabe von Rechtswissenschaft und Informatik. Prof. Dr. Rüdiger Grimm wird in seinem Vortrag in Saarbrücken die technischen Möglichkeiten des Abfangens von Daten und der Profilbildung menschlichen Verhaltens aufzeigen. Daran anschließend erörtert er Möglichkeiten der Verschlüsselung von Daten. Anhand konkreter Beispiele wird er aufzeigen, wie sich die Bürger gegen das Abfangen von Daten und die anschließende Profilbildung schützen können. Schließlich wird er aus einer allgemeineren Perspektive dem gesellschaftlichen Strukturwandel des Privaten nachgehen.

Zum Vortragenden: Prof. Dr. Rüdiger Grimm war von 2000 bis 2005 Inhaber des Stiftungslehrstuhls für Multimediale Anwendungssysteme an der TU Ilmenau und anschließend bis 2015 Professor für IT-Risk-Management im Fachbereich Informatik an der Universität Koblenz-Landau. Als wissenschaftlicher Berater und Ombudsmann ist

er außerdem für das SIT – Fraunhofer Institut für Sichere Informationstechnik in Darmstadt tätig. Seit 2010 ist Prof. Dr. Grimm Fellow der Gesellschaft für Informatik (GI).

Das **Informations- und Medienrechtliche Kolloquium Saarbrücken (IMK)** wurde im Jahr 2014 an der Universität des Saarlandes gegründet. Es versteht sich als ein Forum für Studierende, Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen, in der Praxis tätige Juristen und Juristinnen sowie alle, die Interesse an Rechtsfragen der Informationsgesellschaft haben. Als gemeinsame Veranstalter fungieren die Abteilung Rechtswissenschaft der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und das Institut für Europäisches Medienrecht e.V. (Saarbrücken). Das Kolloquium gehört zu den Schwerpunktbereichen „Deutsches und internationales Informations- und Medienrecht“ sowie „IT-Recht und Rechtsinformatik“, auf deren Lehrplänen zivilrechtliche wie öffentlich-rechtliche Fragen der Informationsgesellschaft stehen.

Das IMK wird finanziell gefördert von der Universitätsgesellschaft des Saarlandes.

Organisatoren des IMK sind Prof. Dr. Georg Borges, Prof. Dr. Thomas Giegerich, LL.M., Prof. Dr. Jan Henrik Klement, Prof. Dr. Stephan Ory, Prof. Dr. Christoph Sorge und Dr. Christopher Wolf.

Einen **Lageplan** des Universitätscampus finden Sie im Anhang zu dieser Ankündigung.

Homepage des Kolloquiums:

<http://www.uni-saarland.de/lehrstuhl/klement/kolloquium.html>

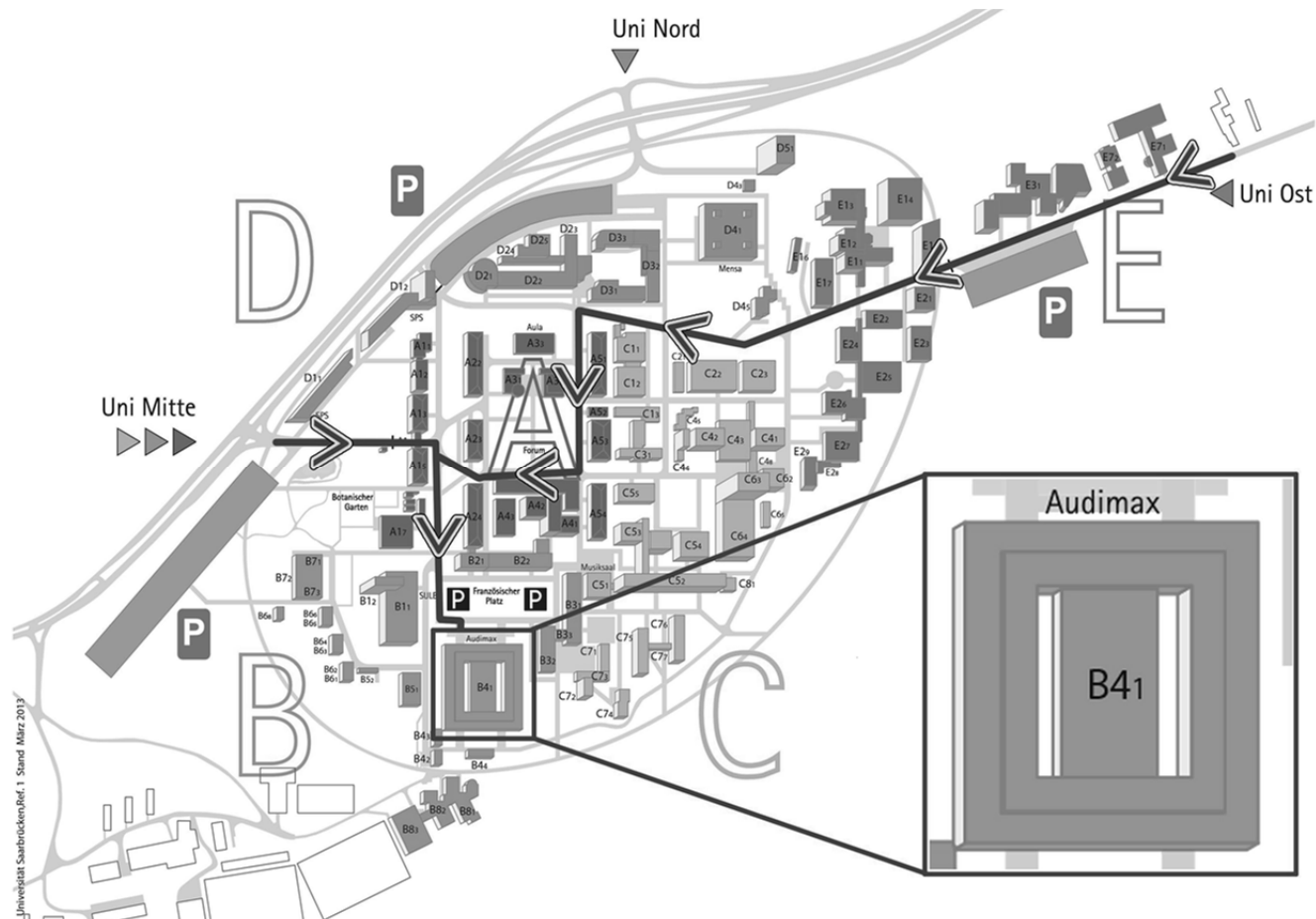
Weitere Informationen erteilen:

Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht (Prof. Dr. Jan Henrik Klement), Campus, Gebäude B4 1, D-66123 Saarbrücken, Tel. +49 681/302-2104, a.dakhil@mx.uni-saarland.de

Institut für Europäisches Medienrecht e.V. (Prof. Dr. Stephan Ory), Franz-Mai-Straße 6, D-66121 Saarbrücken, Tel.: +49 681/99275-11, emr@emr-sb.de

Informations- und Medienrechtliches Kolloquium

Lageplan des Campus der Universität des Saarlandes, Saarbrücken, und Anfahrtsskizze:



Parkmöglichkeiten stehen direkt vor dem Gebäude B4 1 zur Verfügung. Das Parken auf den Campus ist ab 17 Uhr unentgeltlich (dennoch Ticket ziehen). Weitere – kostenpflichtige – Parkmöglichkeiten gibt es im Parkhaus an der Einfahrt „Uni Mitte“ (von dort Gehweg 5 Minuten).